

Jahresbericht 2021 des Vereins Herberge zum kleinen Glück

Weiterhin hat die Corona-Pandemie den Herbergsbetrieb beeinflusst, mit Impfschutz und Zertifikaten als neue Rahmenbedingungen. Statt an Ostern konnte die Herberge erst im Mai eröffnet und bis Ende Oktober zahlreiche Gäste begleitet werden. Durch die Unsicherheit mit der Virusmutation Omikron mussten dann aber über Weihnachten und Neujahr wieder alle Reservationen annulliert werden. Zusätzlich war das häufig nasskalte Wetter vor allem in der Ausflugsgestaltung eine Herausforderung. Die Gäste kamen trotzdem in den Genuss einer stimmungsvollen Ferien Atmosphäre.

Mitgliederversammlung und Vereinsvorstand

Die 17. Mitgliederversammlung fand am 7. Juni im Restaurant Bahnhof in Bubikon statt. Der im Vorjahr neu gewählte Präsident Matthias Willener führte souverän und humorvoll erstmals durch die Versammlung. Die von der IDP Treuhand in Gais revidierte Jahresrechnung und der Jahresbericht 2020 wurden von den Vereinsmitgliedern einstimmig genehmigt. Mutationen im Vorstand standen keine an. Die Höhe der Mitgliederbeiträge wurde für das Folgejahr 2022 beibehalten. Als Besonderheit, neben den statutarischen Geschäften, hatten die anwesenden Mitglieder die Gelegenheit, die neue Herbergsleitung ab 2022, Thomas und Marion Stoll, kennenzulernen. Zudem informierte der Präsident über einen namhaften Erbschaftsanteil, mit dem die Herberge von der am 25.3.2020 verstorbenen Christa Maja Bühlmann bedacht wurde. Mit dem Tod von René J. Fankhauser aus Zürich mussten wir uns von einem Gründungsmitglied der Stiftung und grossen Förderer unseres Vereins verabschieden.

Der Vorstand organisierte im Berichtsjahr zwei reguläre Sitzungen, wovon die eine pandemiebedingt auf dem Korrespondenzweg stattfinden musste. Besprochen wurde das verantwortungsvolle, aber auch gästeorientierte Navigieren des Herbergsbetriebes in der Coronazeit. Weitere Themen waren die umfangreichen Renovationsarbeiten an der Herbergsliegenschaft sowie der bevorstehende Wechsel in der Herbergsleitung. Auch diskutierte der Vorstand in einer ersten Runde, ob eine Zusammenführung des Vereins Herberge zum kleinen Glück (als Träger des Ferienangebotes) mit der gleichnamigen Stiftung (als Besitzerin der Liegenschaft) Sinn machen würde.

Unterhalt und Erneuerungen in der Herberge

Neben den periodisch notwendigen Unterhaltsarbeiten an Mobiliar und Umschwung nahm die Stiftung Herberge zum kleinen Glück als Besitzerin der Liegenschaft auf Grund der 2019 durchgeführten Hausanalyse weitere Arbeiten in Angriff. So wurden unter anderem der schadhafte Steinsockel des Gebäudes von Steinmetzarbeitern in originalem Sandstein neu aufgebaut, die Aussenanstriche der Fenster erneuert und das gesamte Abwasser-Leitungssystem den heute gültigen Vorschriften angepasst. Auf Grund der oberwähnten Erbschaft ist der Verein in der Lage, sich mit einem Betrag von Fr. 50'000.- an den Renovationsarbeiten der Stiftung zu beteiligen.

Gäste und Ferienangebot

Das Schutzkonzept wurde im Rahmen der Beeinträchtigungen der Gäste wiederum bestmöglich umgesetzt. Es gelang, den schmalen Grat zwischen gesundheitlicher Verantwortung und entspannter Ferienstimmung zu gehen und alle Gäste ohne Zwischenfälle gesund und erholt wieder zu verabschieden. 93 Gäste mit Durchschnittsalter 59 verbrachten ein- oder zweiwöchige Ferien in der Herberge, 17% mehr als im ersten Coronajahr 2020. Die 824 Übernachtungen entsprechen einer 70%-Belegung gegenüber dem Vorcoronajahr 2019. 85% waren wiederkehrende Gäste, woraus eine grosse Zufriedenheit mit dem Herbergsangebot abgeleitet werden darf.

Herzlichen Dank für die Unterstützung an alle SpenderInnen und Gönner

Trotz zeitweiser Betriebsschliessung wegen der Pandemie konnten wir das Jahr finanziell mit einem positiven Ergebnis abschliessen. Dies dank Unterstützung der Vereinsmitglieder, von Stiftungen und dem Nachlass von Frau Bühlmann. Namhafte Beiträge von je Fr. 10'000.- erhielten wir von der Stiftung Alfred und Bertha Zangger Weber und der Olga Mayfisch Stiftung. Weitere Spenden ab Fr. 500 sind auf unserer Homepage aufgeführt.

Viel Wertschätzung und Ehrenamtlichkeit haben zum Erfolg in diesem anspruchsvollen Vereinsjahr beigetragen. Unser herzlicher Dank geht an alle, die dazu beigetragen haben.

Genehmigt Vorstandssitzung 5.2.2022

Genehmigt an der Mitgliederversammlung vom 16.05.2022